



Bild: z.V.g.
Kapitän Werner Henzen (Erstliga 70+) mit Giulio Ferrari – der Nr. 1 der aktuellen Schweizer 80+-
Rangliste mit dem Ziel in 2018 die Nr. 1 der Welt bei 85+ zu werden.

Klassenerhalt für Littauer Senioren- Teams

31.05.2017 12:00

Am vergangenen Wochenende fanden die Spiele zum Aufstieg und Klassenerhalt in der auslaufenden Interclub-Saison statt. Bemerkenswert dabei der gelungene Auftritt der Nationalliga-Mannschaft B 45+, die in der ersten Saison als Gruppenzweiter brillieren konnte.

Sein Kapitänskollege aus der Erstligamannschaft 45+, Kurt Gasser, hatte einen aufregenden Tag zu überstehen. Ohne Patrick Vogel, den sicheren Sieger in allen Runden, trat das Team in Wettingen an. Nach verlorenen Einzeln auf Position 1 und 2 kämpfte sich Walter Enz trotz Verletzung in drei Sätzen zum ersten Siegpunkt. Patrick Brigger siegte danach ebenfalls in drei Sätzen. Im abschließenden fünften Einzel wuchs Dejan Jokic über sich hinaus und erreichte im zweiten, heiß umkämpften Satz, mit 7:5 den wichtigen dritten Punkt in den Einzeln. Die Doppel mussten nun über den Klassenerhalt entscheiden. Das erprobte Doppel Robert Bühler/Walter Enz verlor jedoch zum Auftakt in zwei Sätzen. Damit stand es 3:3 – Unentschieden. Im zweiten Doppel erspielten sich Daniel Mahler/Patrick Brigger mit 6:2 klar den ersten Satz. Im zweiten Satz dann Dramatik pur: beim Stand von 6:5 konnten die Littauer zum Sieg aufschlagen – mussten jedoch ein Break hinnehmen und

verloren den nachfolgenden Tiebreak klar mit 2:7. Im Champions-Tiebreak behielt das Littauer Doppel die Nerven und sicherten mit 10:4 den Klassenerhalt in der ersten Liga. Damit haben beide 45+-Erstliga-Teams das Interclubziel erreicht.

Das Damen 40+-Erstliga-Team hat es - trotz der zahlreichen Verletzungen - den Herren gleichgetan und ebenfalls den Ligaerhalt geschafft. Kapitänin Agnes Weber war hochzufrieden und lobte ihre Mannschaftkolleginnen für das außerordentliche Engagement in dieser Saison.

Den 70+-Senioren ist mit einem zweiten Platz der Erstligaerhalt souverän gelungen. Kapitän Werner Henzen zeigte sich vom Mannschaftsgeist beeindruckt und freut sich bereits auf das kommende Jahr mit dem Ziel wieder um die Schweizer Meisterschaft zu spielen.

In der zweiten Liga sind die Herren 35+ nach gewonnenem Aufstiegsspiel in Malters auf dem besten Weg ebenfalls erstklassig zu werden. Kapitän Petr Sladovnik legte mit einem 3-Satz-Sieg ebenso wie Tristan Imgrueth, Michael Stalder und Yannik Kaulitz den Grundstein in den Einzeln. Die Doppel Petr Sladovnik/Michael Stalder und Kurt Gasser/Oliver Niedermann steuerten die restlichen Siege für das 6:3-Gesamtresultat bei.

Die Erfolge der Littauer Teams komplettierte das Herren-55+-Team von Kapitän Werner Zihlmann mit einem packenden Unentschieden gegen die Gäste aus Zug. Dabei holte das Team nach einem 1:3-Rückstand nach den Einzeln mit beiden gewonnenen Doppeln von Jürg Wehrli/Wolfram Fuchs (6:2, 6:3) und Werner Zihlmann/Ulrich Urlau (7:6, 7:5) im Endspurt auf und sicherte damit die Chance auf den zweiten Tabellenplatz.

pd